

Januarwanderung im Hirzelgebiet
Hirzel - Aussichtspunkt - Sihlsprung -
Sihlmatt - Menzingen

Sonntag, 18. Januar 2015

Wir wandern durch die wunderschöne Drumlin-Landschaft des Hirzelgebietes. Falls das Wetter sonnig ist, wandern wir zuerst zum Aussichtspunkte auf 761 m ausserhalb des Dorfes. Von dort genießt man südwärts eine wunderschöne Aussicht Richtung Rigi/Pilatus, nordostwärts über den Zürichsee und zu den Ostschweizer Bergen. Vom Dorf Hirzel geht es dann über die Sprüermüli hinunter zur Sihl. Wir durchqueren den Sihlsprung und gelangen zum Restaurant Sihlmatt. (ca 1.5h) Dort wartet ein feines Käsefondue oder eine Bündner Gerstensuppe auf uns. Danach wandern wir weiter bis Menzingen. (ca. 1.5h)

Wanderzeit: ca 3 Stunden

Abfahrt Bern	08:02
Ankunft Zürich	08:58
Abfahrt Zürich	09:08
Ankunft Horgen	09:29
Abfahrt Horgen	09:34
Ankunft Hirzel Post	09:54

Rückfahrt (halbstündlich)

Abfahrt Menzingen	15:04
Ankunft Zug	15:23
Abfahrt Zug	15:29
Ankunft Zürich	15:51
Abfahrt Zürich	16:02
Ankunft Bern	16:58



Mitnehmen: Getränke und eventuell Picknick, dem Wetter angepasste Kleidung

Restaurant: Sihlmatt *

Ich hoffe auf schönes Winterwanderwetter und freu mich, euch durch das schöne Hirzelgebiet zu führen.

Herzliche Grüsse
Guido

* Im Restaurant muss ich 3 Wochen vorher reservieren. Bitte teile mir bis zum 14. Dezember deine Teilnahme mit.

Variante: Wir lassen das Restaurant Sihlmatt weg und besuchen in Menzingen ein Restaurant.

078 761 52 16

Fonduewanderung vom Sonntag 22. Feb. 2015

Wir treffen uns um 10.50 Uhr am Bahnhof Frauenfeld (beim Hauptaufgang/Kiosk).

Ab 11.00 Uhr wandern wir unter der Führung von Thomas von Ah gemütlich von Frauenfeld nach Wängi, je nach Wetter entweder der Murg entlang (Wanderzeit = ca. 2 ½ Stunden) oder wir nehmen einen etwas weiteren Weg über hoffentlich sonnenbeschienene Hügel.

Wem es zu viel ist, der hat unterwegs immer wieder Gelegenheit, in die Frauenfeld-Wil-Bahn umzusteigen.

Bei sehr schlechter Witterung bzw. viel Schnee machen wir eine kleine Wanderung in Frauenfeld und/oder gehen in ein Museum und fahren dann mit der Bahn nach Wängi.

Im Vereinslokal in Wängi erwartet Euch ab 14.00 Uhr ein Apéro mit Punsch (Variante mit oder ohne Alkohol). Ab 14.30 Uhr gibt es einen schönen gemischten Salat, das selbstgemachte Fondue und anschliessend ein feines Dessert.

Wer keine Lust zum Wandern hat, kann auch nur zu Apéro und Essen kommen.

Für Mitglieder von HOT, Wilsch, Queerdom und les lacets roses kostet das ganze Fr. 25.-- (inkl. Apéro), für alle andern Fr. 30.--.

Für das Essen bitten wir um Anmeldung bis am Donnerstag 19. Februar unter tva8547@leunet.ch oder Tel. 052/721'65'65 (meist Beantworter).

Wer nur an die Wanderung kommen will, braucht sich nicht anzumelden und kann einfach spontan erscheinen.



Sonntag, 29. März 2015

Frühlingswanderung aufs Guggershörnli/BE

Ab Schwarzenburg (792m) Richtung Süden, vorbei am Schloss aus dem 16. Jahrhundert gelangen wir in ca. 2 Std. zum Guggershörnli. Bei einer Kurve oberhalb Walehus führt der Weg kurz steil in den Wald hinauf. Den Nagelfluh-Gipfel (1283m) erreicht man über eine schmale Holzterrasse und gelangt auf eine Plattform, die mit einem Geländer gesichert ist. Hier gibt's eine wunderschöne Rundschau auf die Freiburger Alpen und Richtung Mittelland/Jura.

Anschliessend wandern wir in ca. 20 Min. wohlverdient nach Guggisberg hinunter zum Restaurant Sternen, wo wir in der Gaststube Mittag essen werden.

In Guggisberg erinnert noch heute ein Vrenelibrunnen sowie ein Museum an die Geschichte, die im bekannten Volkslied "Vreneli aberm Guggisberg" beschrieben wird. In der Kirche Guggisberg sind in einem Portalfenster das Vreneli und der Hans-Joggeli mit einem Mühlerad abgebildet. Das Bauernhaus von Vreneli, erreicht man, wenn man links vom Tea Room "Vreneli" Richtung Norden geht.

Am Nachmittag laufen wir gemütlich abwärts in ca. 1.5 Std. bis nach Plaffeien/FR (850m), wo wir den Bus Richtung Freiburg besteigen. Von hier aus Rückfahrt per RE/IC/S, Abfahrten alle 15 Min. in alle Richtungen.

Treffpunkt: 10.15h Bahnhof Schwarzenburg/BE

Bahnverbindungen: Zürich ab 08.32h
Luzern ab 08.05h
Basel ab 08.31h
Lausanne ab 08.20h
Bern ab 09.36h mit S6 Richtung Schwarzenburg

Mitnehmen: - leichte Wander-/Trekkingsschuhe (bitte beachten, es kann um diese Jahreszeit evtl. noch ein wenig Schnee haben)
- Pic-Nic (falls jemand nicht im Restaurant essen möchte)

Rundbillet lösen bis Schwarzenburg und retour ab Plaffeien/FR.

Infos/Organisation:

Daniel Fust,
Tel. 031 721 26 44 / Handy 076 493 62 49
oder daniel.fust@gmx.ch

Bis bald, mit sportlichen Grüßen



Jurawanderweg und Fricktal

LK 1: 25'000, Blatt 1069 Frick

Sonntag, 19. April 2015, bei schönem, trockenem Wetter

Wir wandern einen Teil der 5. Etappe des Jurahöhenwegs: Von Vier Linden bis Herznach.

Treffpunkt: Vier Linden (an der Post Bus Linie Nr 137) um 09.45 Uhr

Basel ab	08:13	über Brugg
Bern ab	08:36	über Brugg
Zürich ab	09:06	über Brugg
Luzern ab	08:10	über Zürich - Brugg

Kurs Nr 137 **Brugg ab** **09.34** mit Postauto

In Vier Linden hats ein schönes Gasthaus; deshalb schlage ich vor, dass wir dort einen Kaffee trinken und dann zur Wanderung starten.

Der Jurahöhenweg ist eine der ersten durchgehenden Wanderrouten der Schweiz. Grob vereinfacht gesagt beginnt er in Zürich und endet in Genf. Er verläuft auf der vordersten Jurakette, ist rund 300 Kilometer lang und in 90 Stunden reiner Marschzeit zu bewältigen. Dieser Weg bietet die wohl beste Möglichkeit, den Schweizer Jura in seiner gesamten Länge, von der Lägeren ausserhalb Zürichs bis zum Dôle hoch über dem Genfersee kennen zu lernen. (www.jura-hoehenwege.ch)

Unsere Wanderung geht ab Vier Linden 514 - Linn 580 - Linnerberg 722 – vor Chillholz 669 – Homberg 782 – Oberzeihen Hondernhof, mit einem Erfrischungstrunk vom Hondernhof bei Viktor und Sepp – Herznach 415. Picknick unterwegs aus dem Rucksack.

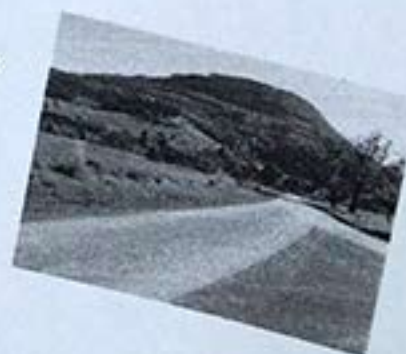
Der ganze Weg führt über verschiedene Strassen und Wege, Natur und Teer. Gesamte Wanderzeit: 4 Stunden

Rückfahrten:	ab Herznach	(*)	
	Richtung Aarau		xx.58
	Richtung Frick -Laufenburg		xx.01
	Richtung Effingen - Brugg		xx.00

Ausrüstung: Leichte Wanderausrüstung, Wanderschuhe oder gute Halbschuhe, Regenschutz, Sonnenschutz. Verpflegung aus dem Rucksack.

Eure Teilnahme freut uns. Patrick Ehrat und Hansruedi Wettstein
Telefon.: 041 780 68 03
Am Wandertag: 079 647 67 58

(*)- Allenfalls neue Fahrplanzeiten 2015 beachten





Höhenwanderung vom Chasseral zum Chaumont

Die Höhenwanderung beginnt beim Hôtel Chasseral und führt stets dem Grat entlang in Richtung Südwesten. Nach dem Col du Chasseral verläuft die Route durch teils wilde Juralandschaften hinunter zur Métairie de l'Ille. Typische Jurawälder und -weiden bilden den landschaftlichen Rahmen im weiteren Verlauf der Wanderung. Auf der Höhe von La Dame mischen sich mehr und mehr auch Laubbäume unter die zahlreichen Juratannen. In ständigem Auf und Ab gehts schliesslich durch Felder und Wälder bis zum Endpunkt der Wanderung auf dem Chaumont.

Wann	Sonntag 31. Mai 2015
Treffpunkt	Ligerz
Zeit	9:01 Uhr
Funi Abfahrt	9:04 Uhr
Ankunft Casseral	9:55 Uhr
Startkaffee	Casseral Hotel
Zeitaufwand	4 h
Distanz	15 km
Höhendifferenz	640 m
Tickets	Hin: Casseral Hotel Zurück: Chaumont
Leiter	Daniel Kammermann
Telefon	078 697 64 11
Picknick oder Restaurant:	Chuffort

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Ich freue mich auf Euch. Liebe Grüsse Daniel



Lacets roses lädt ein
zur

4 – Seen Wanderung

Sonntag, 21. Juni 2015



Trübsee
Engstlensee
Tannalpsee
Melchsee

Wandern in der einzigartigen
alpinen Seenlandschaft im
Zentrum der Schweiz

Ablauf: 08.10h Luzern ab nach Engelberg mit Bus zur Talstation Titlisbahn
09.15h Abmarsch zur Untertrübseealp / 30minütige Getränkepause
10.45h Weitermarsch zur Sesselbahn Trübsee – Jochpass
12.00h $\frac{3}{4}$ Std. Sesselbahnfahrten zum Jochpass und Engstlensee
12.45h Mittagspause am Engstlensee / Alpbeiz vorhanden
13.45h Aufstieg zur Tannalp (mittelschwerer guter Bergweg)
14.45h Zvieripause im Restaurant oder draussen in der Natur
15.30h Schlussmarsch zur Melchseefruttbahnstation
16.40h Talfahrt mit neuer Gondelbahn zur Stöckalp
17.00h Rückfahrt mit Bus nach Sarnen und zb nach Luzern
17.55h an Luzern mit Anschlussmöglichkeiten ganze CH

Besammlung um 08.00h am Bahnsteigeingang 15 zum Engelbergexpress

Dieser Wandervorschlag richtet sich speziell auch an Senioren, die nicht gerne
abwärts marschieren – der lockere Total - Aufstieg dauert $3 \frac{1}{4}$ Std.

Die Fahrkosten für die beiden Sesselbahnen betragen CHF 10.-- und für die
Gondelbahn CHF 8.— (Halbtax/GA), ohne Abonnemente das Doppelte.

Wer nicht das ganze Programm absolvieren möchte, kann von der Engstlenalp
um 14.45h mit dem Bus via Meiringen nach Bern oder Luzern zurückreisen.

Alle Zeitangaben beruhen auf dem 2014-Fahrplan und müssen vor Abreise über-
prüft werden, bei Unklarheiten bitte den Tourenobmann kontaktieren.

ACHTUNG: bei Regenwetter wird diese Wanderung um 1 Woche verschoben.

Mit Vorfreude grüsst Hans Woodtli

041 - 310 81 15 / 079 – 478 25 13
hansamsonenberg@hispeed.ch



GLSBe Bern

Sonntag den 19 Juli

Bergtour Meiringen-Lammi-Im eb.Wandel-Gyresprung-Ob
Staffel-Seelialp-Chaltenbrunnen!

Ein Taxi Ruffiner Reisen bringt uns auf Privatem
(Gebührenpflichtiger) Alpweg schon mal in die Höhe ca 1550m !
Dann laufen wir auf einen Aussichtspunkt ca 1814m !
Die Rundsicht ist wie im Bilderbuch.
Nachher geht's durch ein wunderschönes Hochmoor mit vielen
Blumen und Pflanzen auf die Seelialp.
Von dort zur Postautostation Chaltenbrunnen.
Wanderzeit ca. 3 Std

Anreise: Bern ab 09.34 // ZH 08.32h //Spiez 10.05//
Meiringen 11.07

Treffpunkt: 11.07h BHF Meiringen

Die Wanderung findet nur bei guter Witterung statt!
Gutes Schuhwerk// Sonnencreme, Brille// Pick-nick//

Die Kosten hängen von Anzahl Personen für das Taxi ab.
Ca.Fr 15- P.p

Anmelden (Bus Reserv.) bis Freitag 17 Juli Kurt 0797566059
Lacetsroses.schweiz@yahoo.de
Mir Freue üs Kurt und Rene





9, Sunny Lodge Triq Il-Maqdes Megalitiku Xemxija SPB 4202 MALTA
Tel. 00 356 27570263 Mob. 00 356 99421593

email: info@wandernaufmalta.com web: www.wandernaufmalta.com

Malta Tourism Authority License No. TRA/W51 Tourist Guide License No. 780

www.lacetsroses.ch Kurt Hofmann

Wander- und Kulturreise Malta und Gozo 12-19 April 2015

Tag 1 : Ankunft, Transfer zum Hotel

Tag 2.: Besichtigung der alten Hauptstadt Mdina, Wanderung im Norden Malts, Brotzeit in der Selmun Bar

Bustransfer nach Mdina. Malts alte Hauptstadt ist eine noch bewohnte Festung. Wir bummeln durch mittelalterliche Gassen, lassen uns von alten Adelspalästen, Klöstern und der Barockkathedrale begeistern. Von den Bastionen aus hat man einen einmaligen Blick über einen großen Teil der Insel. Transfer nach Xemxija wo unsere Wanderung beginnt. Auf unserem Weg zur Mistrabay sehen wir Relikte aus punischer, römischer, ritterlicher und englischer Zeit. Die anschließende Küstenwanderung bietet uns wunderschöne Blicke aufs Meer und unberührte Natur. Wir können den Ort sehen, an dem der Apostel Paulus Schiffbruch erlitten hat. Unterwegs Einkehr in eine maltesische "Bar", wo wir zur Stärkung einen typisch maltesischen Imbiss zu uns nehmen : Hobz biz-zejd (maltesisches Brot mit Olivenöl und Tomatenpüree sowie Thunfisch, Kapern, Oliven und Knoblauch). Anschliessend wandern wir weiter bis zur grössten Sandbucht Malts, der Mellieha Bay. (ca. 8 km, 3 – 3,5 Std. Gehzeit)

Leistungen :

- Transfers im klimatisierten Reisebus
- Besichtigung von Mdina mit Eintritt für Kathedrale
- Wanderung wie oben beschrieben
- Imbiss wie oben beschrieben
- deutschsprachige lizenzierte Reiseführerin

Tag 3 : Valletta – Hauptstadt und UNESCO-Kulturerbe

Valletta, befestigte Renaissance- und Barockstadt, von den Rittern des Johanniterordens 1566 gebaut. Auf unserem Spaziergang durch die alten Gassen mit ihren flachen Treppen und typischen Holzbalkonen besichtigen wir den Großmeisterpalast, heutiger Sitz des Präsidenten, die St. John's Co-Cathedral, ehemalige Konventskirche des Ordens, mit ihren beeindruckenden Marmorgrabplatten und den Originalgemälden des berühmten Malers Caravaggio. Wir haben Zeit zum Shoppen und können beim Lunch in einem der Straßencafes das rege Treiben der Einheimischen beobachten. Am Nachmittag bringt uns die Multivisionsshow „Malta Experience“ anschaulich die aufregende Geschichte Malts nahe.

Leistungen :

- Transfers im klimatisierten Reisebus
- deutschsprachige lizenzierte Reiseführerin
- Eintritt für St. John's Co-Cathedral, Großmeisterpalast und Malta Experience

Tag 4 : Gozo : Wanderung von Marsalforn zur Westküste, Dwejra und Hauptstadt Victoria

Bustransfer nach Cirkewwa, Überfahrt nach Mgarr, Transfer nach Marsalforn, Ausgangspunkt unserer Wanderung. Wir passieren die Salzpflanzen in der Xwieni Bay und kommen bald zum Wied il-Ghasri, einem Fjord in Miniaturausgabe. Unser Weg führt nun immer der Küste entlang bis zum Wied il-Mielah. Hier können wir ein „Fenster“ im Felsen bewundern. Nun geht es landeinwärts zum typischen Dorf Gharb. Von hier bringt uns unser Bus nach Dwejra, wo wir die drei von der Erosion geformten Attraktionen bestaunen können : das Azure Window, den Inland-See und den Fungus Rock. Auf ihm wuchs in Kreuzritterzeiten eine pilzartige Heilpflanze, Fungus Melitensis genannt, die u.a. zur Behandlung von Wunden genutzt wurde. Zur Bewachung dieser Pflanze erbauten die Ritter einen Wachturm gegenüber des Felsens. . Die letzte Etappe unseres heutigen Ausflugs ist die Hauptstadt Victoria, wo wir Zeit für einen Bummel durch die alten Gassen der Zitadelle haben. Rückfahrt zur Fähre, Überfahrt und Rücktransfer zum Hotel.
(ca. 9 km, 3 – 3,5 Std. Gehzeit)

Leistungen :

- Transfer im klimatisierten Reisebus Hotel – Fähre – Hotel
- Fährtickets
- Wanderung wie oben beschrieben
- klimatisierter Reisebus auf Gozo
- deutschsprachige lizenzierte Reiseführerin

Tag 5 : Wanderung im Süden Maltas, Besichtigung der neolithischen Tempelanlage Hagar Qim

Transfer zum Buskett Garden, wo unsere Wanderung beginnt. Besichtigung der mysteriösen Karrenspuren, Clapham Junction. Weiter geht es durch das fruchtbare Girgental zum Laferla-Cross (240 m). Von hier haben wir einen unvergleichbaren Blick auf fast ganz Malta. Anschließend führt uns unsere Wanderung zu den Dingli Cliffs im Süden von Malta. Wir wandern hinunter ins Fawwara Tal bis nach Ghar Lapsi, einer beliebten Badebucht der Einheimischen. Nach einer Pause geht es weiter mit dem Bus zur Tempelanlage Hagar Qim, die um 3000 v. Chr. gebaut wurde und noch heute Zeitzeuge des tiefen religiösen Glaubens der neolithischen Vorfahren ist. Mit bis zu 20 t schweren Megalithen bauten sie ihre Tempel zur Verehrung der Großen Muttergöttin und schmückten sie mit vielen Altären und Verzierungen. Rückfahrt zum Hotel.
(ca. 9 km, 3,5 – 4 Std. Gehzeit)

Leistungen :

- Transfers im klimatisierten Reisebus
- deutschsprachige lizenzierte Reiseführerin
- Wanderung und Besichtigung wie oben beschrieben
- Eintritt für Hagar Qim und Besucherzentrum

Tag 6 : Besichtigung der Santa Maria Assunta Kirche, Wanderung entlang der Victoria Lines, Kaninchenessen bei Il Barri

Busfahrt nach Mosta, einer belebten Stadt im Zentrum Maltas. Sie wird beherrscht von ihrer imposanten Kirche, Sta. Marija Assunta. Als Vorbild dieser Rundkirche diente das Pantheon in Rom. Sie soll mit 36 m die drittbreiteste Kuppel in Europa haben. Unsere anschließende

Wanderung

führt uns entlang der Victoria Lines, einer ehemaligen Verteidigungslinie der britischen Kolonialzeit. Von hier aus genießen wir herrliche Ausblicke auf den Norden und Nordwesten Maltas bis hin nach Gozo. In Mgarr bei Il Barri, einem bei den Einheimischen sehr beliebtes Lokal, essen wir Kaninchen, das Nationalgericht der Malteser. Wenn noch Zeit bleibt, unternehmen wir eine kleine Wanderung entlang der schönsten Sandbuchten Maltas: Ghajn Tuffieha und Golden Bay. (ca. 9 km, 3 – 3,5 Std. Gehzeit)

Leistungen :

- Transfers im klimatisierten Reisebus
- deutschsprachige lizenzierte Reiseführerin
- Besichtigung der Marija Assunta Kirche
- Kaninchenessen bei Il-Barri

Tag 7 : Tag zur freien Verfügung

Tag 8 : Transfer zum Flughafen, Abreise

Auf den maltesischen Inseln gibt es keine nennenswerte Höhenunterschiede, maximal 250 m, aber es gibt bei jeder Wanderung kurze z. T. steile Auf- und/oder Abstiege. Die Wanderungen können von Menschen allen Alters, die fit sind und gewohnt sind, solch eine Strecke zu laufen, durchgeführt werden. Wir machen immer wieder kleine Pausen zum Trinken, Schauen und Fotografieren.

Unerlässlich sind stabile Schuhe mit gutem Profil, idealerweise Wanderschuhe. Hilfreich sind Wanderstöcke. Alle Informationen und Teilnahmebedingungen sind auch auf unserer Website www.wandernaufmalta.com zu finden.

